

Let your spirit set sail



Kieler Bucht und Ostseefjord Schlei

Ostsee-Erlebnis unter Segeln

Di. 28. Mai 2024 ⇨ Mo. 03. Juni 2024



Möchten Sie sich Ihren Traum vom Windjammersegeln endlich erfüllen? Sind Sie noch unsicher, ob Sie das sanfte Schaukeln der Wellen wirklich gut vertragen? – Dieser Sechs-Tage-Törn eignet sich hervorragend dazu, in das Abenteuer Seefahrt einmal hinein zu schnuppern! Von unserem Liegeplatz in Kiel-Holtenau aus segeln wir entlang der schleswig-holsteinischen Ostseeküste und werden dabei weitgehend in Sichtweite des Festlands fahren. Zu dieser Jahreszeit ist hier im Bereich der Westlichen Ostsee frische Frühlingsluft garantiert. Während der Tage an Bord werden Sie den Komfort und die hervorragende Bordküche genießen, echtes traditionelles Seemannshandwerk erleben und erfahren, wie man sich nach einem Tag auf See beim abendlichen Landgang fühlt.

Wir möchten, dass Ihnen dieser Ostseetörn einfach „Lust auf Meer“ macht. Die im Folgenden genannten Zeiten und Häfen sind als beispielhafter und unverbindlicher Segelplan zu verstehen. In diesem Revier stehen viele weitere Hafenorte und Ankerplätze für einen Zwischenstopp zur Auswahl.

Hier gehen Sie an Bord: Kiel Holtenau

In Holtenau am westlichen Ufer der Kieler Förde heißt unsere Crew Sie an Bord willkommen. Die Einschiffung erfolgt um 19 Uhr. Nach einem Begrüßungsgetränk und dem Abendessen im Decks-Salon haben Sie Gelegenheit, das abwechslungsreiche Kommen und Gehen an den Schleusen des Nord-Ostsee-Kanals zu beobachten. Von der kleinen Sportyacht bis zum Ozeanriesen ziehen hier tagsüber Wasserfahrzeuge jeder Art und Größe auf der meistbefahrenen künstlichen Wasserstraße der Welt an uns vorbei. Beim kurzen Spaziergang zum kleinen Holtenauer Leuchtturm (Foto rechts) schnuppern Sie nostalgisches Hafenumgebung – hier sind häufig alte Frachtsegler und Schoner anzutreffen.



Aktiv oder ganz gemütlich mitsegeln – Sie haben die Wahl

Nach einer Sicherheits- und Segel-Einweisung durch die Schiffscrew dürfen Sie am Bordbetrieb selbst aktiv teilnehmen. Die tatkräftige Mithilfe an Deck erfolgt stets auf freiwilliger Basis, so können Sie selbstverständlich bei den Segelmanövern und beim täglich praktizierten traditionellen Seemannshandwerk auch einfach nur ganz entspannt zusehen. Die frische Seeluft macht bekanntlich hungrig – freuen Sie sich darum auf unsere exzellente Bordküche, die Sie jeden Tag mit abwechslungsreichen Kreationen aus dem Kombüse-Kochbuch überraschen wird.



Kiel – Flensburger Förde – Sønderborg (DK)

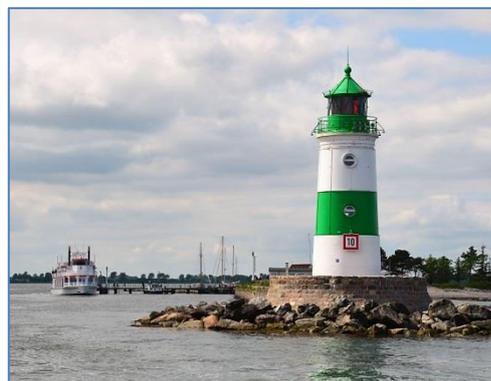
Nach dem Frühstück heißt es „Leinen los!“ Am östlichen Förde-Ufer sehen wir das Marine-Ehrenmal von Laboe; bald darauf erreichen wir auf Höhe von Kiel-Leuchtturm die offene Ostsee. Nach einem Tag unter Segeln überqueren wir die unsichtbare deutsch-dänische Seegrenze und finden im Schutzhafen von Sønderborg auf der Insel Als einen Liegeplatz für die Nacht. Haupt-Attraktion ist das Schloss mit seinem Park, das sich in Sichtweite unseres Anlegers befindet (Foto rechts). Lohnenswert ist ein Bummel durch die Altstadt in ihrer typisch-dänischen Beschaulichkeit und entlang der Hafenzeile mit historischen Kaufmannshäusern.



Von Sønderborg (DK) nach Ærø oder Langeland

Nach einer Umrundung der Südspitze der Insel Als überqueren wir den Kleinen Belt und nehmen Kurs auf Marstal im Südosten der dänischen Insel Ærø. Der Ruhm der Hafenstadt als Dänemarks Segelschiffszentrum ist nicht übertrieben. In den Jahren um die Jahrhundertwende war eine Flotte von über 300 Handels-Seglern hier beheimatet. Der Hafen ist auch heute noch ein Ort mit regem Betrieb, mit Stahl- und Holzschiffswerften, Motorenfabriken und Fährhafen. Die Häuser der Seeleute sind dicht am Hafen gebaut. Dazwischen winden sich die engen Straßen und Gassen in reizender Unordnung. Am Hafen liegt das international bekannte Seefahrtsmuseum, das mehr als 200 Schiffsmodelle und weitere Ausstellungsstücke von allen sieben Weltmeeren beherbergt.

Ein planbares Tagesziel ist der Ostseefjord Schlei; der bekannte grün-weiße Leuchtturm (Foto rechts) markiert die Einfahrt in diesen Meeresarm. In dem schönen Fischerort Maasholm und in der Hafenstadt Kappeln bestehen gute Gelegenheiten für einen Landgang. Wenn die Lichtverhältnisse gut sind und die Wellenhöhe es zulässt, wird es möglich sein, in diesem Revier mit dem Beiboot der Eye of the Wind eine Foto-Tour rund um das Schiff durchzuführen. Von hier aus nehmen wir allmählich Kurs auf die Eckernförder Bucht. Mit dem abendlichen „Captain’s Dinner“ erwartet Sie dann ein weiterer Höhepunkt des vorletzten Tages dieser Segelreise!



Hier gehen Sie von Bord: Eckernförde

Im Stadthafen von Eckernförde ist die Ausschiffung für 10 Uhr vorgesehen. Nutzen Sie die Abend- oder Vormittagsstunden, um einen Spaziergang entlang der einladenden Hafepromenade zu unternehmen, die für Gäste und Einheimische gleichermaßen ein beliebter Anziehungspunkt ist. Der feinsandige, vier Kilometer lange Badestrand mit den bunten Strandkörben ist nur wenige Gehminuten vom Liegeplatz des Schiffs entfernt. Während Ihres Aufenthaltes lohnt sich auch ein entspannter Bummel durch die Einkaufsstraßen in unmittelbarer Nähe zum Hafengebiet.

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis zum Reiseverlauf

Die hier beschriebene Route ist optional und kann sich aufgrund der Wind- und Wetterverhältnisse kurzfristig ändern. Wohin die Reise geht, entscheidet der Kapitän oft noch am selben Tag und – wann immer möglich – natürlich unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche. Auf diese Weise erleben Sie den Törn als eine angenehme Mischung aus Abenteuer und Komfort, aus Mitmachen und Genießen.

Sieben gute Gründe für Ihre Törn-Teilnahme

- Ausgewogenes Verhältnis zwischen Segelzeit auf See und Landgang
- Küstennahes Segeln im Revier der Westlichen Ostsee und auf der Schlei
- Die schönsten Plätze der Kieler Förde und Flensburger Förde vom Wasser aus erleben
- Aktiver Segelbetrieb auf einem 100-jährigen Windjammer – Sie dürfen mitmachen!
- Hervorragende Bordküche mit leckeren Mahlzeiten von morgens bis abends
- Bequeme An- und Abreise in deutschen Ostseehäfen, auch mit der Bahn möglich
- Eye of the Wind Gütes(i)egel: Unsere freundliche Crew kennt das Revier von vielen früheren Törns



Reisetermin

Dienstag 28. Mai 2024 (19 Uhr) ⇌ Montag 03. Juni 2024 (10 Uhr)
Feiertag Fronleichnam (30. Mai) fällt in den Reisezeitraum

Leistungen

- 6 Übernachtungen auf dem Traditionssegler Eye of the Wind
- Unterbringung in komfortabler Doppelkabine mit fließend warmem und kaltem Wasser, Dusche, Toilette sowie Air Condition (Einzelkabine gegen Aufpreis, sofern verfügbar)
- Vollpension (inkl. alle Mahlzeiten; Wasser/Kaffee/Tee)
- Salon mit Fernseher/DVD-Spieler und umfangreicher Bordbibliothek

Im Reisepreis nicht enthalten

An- und Abreise, Landausflüge, Softdrinks und alkoholische Getränke. Bei der Planung Ihrer individuellen An- und Abreise sind wir gerne behilflich. Bitte kontaktieren Sie uns bei Bedarf rechtzeitig.

Unser Tipp für eine bequeme An- und Abreise mit der Bahn

Nutzen Sie unser günstiges Kombinations-Angebot ▶ "Rail & Sail – mit dem Zug zum Schiff". Fragen Sie uns bitte nach Einzelheiten und Reservierungsmöglichkeiten.

Spezieller Vermerk

Die angegebenen Häfen sind optional. Die Schiffsführung behält sich das Recht vor, die Reiseroute je nach Wind- und Wetterverhältnissen kurzfristig zu ändern.

Reise-Informationen (unverbindliche Angaben, Änderungen vorbehalten)

Ostseeküste Schleswig-Holstein

Reiseinfo: ▶ www.ostsee-schleswig-holstein.de

Klima: durchschnittliche Lufttemperaturen 12–20 °C / 10 Sonnenstunden pro Tag

Ein Angebot der
FORUM train & sail GmbH
Mandichostraße 18, 86504 Merching
www.eyeofthewind.net

Telefon +49 (0)8233 381-227
Telefax +49 (0)8233 381-9943
E-Mail info@eyeofthewind.net



A company of FORUM MEDIA GROUP GMBH

Fotos mit freundlicher Genehmigung durch Cees van Roeden; Eberhard Sauter; Landeshauptstadt Kiel – Thomas Eisenkrätzer / Bodo Quante.